



Zertifizierungen & Prüfungen

DOROTHEA TELGMANN aus HAMBURG, ANGELIKA HAHN aus HEILBRONN, ELLEN KOPHAL aus BERLIN und CATHERINA GLADIGAU aus BONN haben das KREISELzertifikat erhalten, alle vier zugleich die Titel Dyslexietherapeutin nach BVL® und Dyskalkulie-therapeutin nach BVL! BIANCA AYDT aus PFORZHEIM hat ebenfalls das KREISELzertifikat erhalten – alle fünf neuen Titelträger haben zugleich die Berechtigung für den Fil-Titel erlangt. Herzlichen Glückwunsch!

Arbeitsangebote für Lerntherapeut_innen

Ausschreibungen werden gerne an dieser Stelle sowie in HAMBURG als Aushang in der KREISELvilla kostenlos veröffentlicht – bitte kurz & per Mail, keine pdf. Und ich bitte um eine kurze Rückmeldung, ob es geklappt hat

HAMBURG – Winterhude

Um das schulinterne Förderkonzept zu optimieren, sucht die katholische Grundschule St. Antonius in Hamburg-Winterhude eine Lerntherapeutin/einen Lerntherapeuten. Rahmenbedingungen: ca. 8 Stunden in der Woche – vormittags – auf Honorarbasis – zunächst für das Schuljahr 2017/18.

Unsere Vorstellungen: Teilnehmer/in oder Absolvent/in der großen KREISELweiterbildung – Teil 1 und 2 möglichst abgeschlossen – auf jeden Fall Spezialisierung im Bereich Dyskalkulie – Flexibilität und Freude an organisatorischen Aufgaben gewünscht – idealerweise erste Berufserfahrungen als Lerntherapeut/in

Interessentinnen melden sich bitte in unserem Schulbüro bei Frau Prignitz 040/87 87 916 10

oder per Mail bei der Schulleiterin Frau Rickert: leitung@kath-schule-st-antoniussk.de

OLDENBURG in Oldenburg

Das HARFE-Team in Oldenburg sucht Verstärkung!

Wir sind ein Zusammenschluss von selbstständig tätigen Pädagog*innen und Psycholog*innen, die nach dem Prinzip der kollegialen Selbstverwaltung und mit einem gemeinsamen Leitbild im Verein HARFE zusammenarbeiten. Unser Angebot umfasst die Bereiche Diagnostik, Beratung, Frühförderung,

heilpädagogische Therapie, Sozialtraining, Psychotherapie und Lerntherapie. Wir bieten ein engagiertes Team mit langjähriger Erfahrung, regelmäßige Teambesprechungen, Supervision, interne Fortbildung, freundliche Räume und vielfältige Fördermaterialien.

Wir suchen für unser Team "Hilfen im Schulalter" eine Lerntherapeut*in für LRS und Dyskalkulie in freier Mitarbeit

Bei Interesse an einer Mitarbeit rufen Sie uns gerne an oder schicken eine Kurzbewerbung an:

HARFE e.V. | Kanalstraße 21 | 26135 Oldenburg 0441 8850303 | kontakt@harfe-oldenburg.de

www.harfe-oldenburg.de

HAMBURG – Sasel

Wir müssen dringend unser Team erweitern!

Für die Bereiche Diagnostik und Therapie (LRS, Dyskalkulie, ADHS, Lerncoaching) suche ich eine Lerntherapeutin oder einen Lerntherapeuten, die/der gerne zunächst an einem Nachmittag auf Honorarbasis in der Pädagogisch Therapeutischen Einrichtung Alstertal mitarbeiten möchte.

Zu Ihren Aufgabengebieten gehören die Vor- und Nachbereitung und Durchführung lerntherapeutischer Einzelstunden sowie die dazugehörigen Eltern- und Lehrergespräche.

Wir bieten ein sehr nettes interdisziplinäres Team, eine umfangreiche Materialausstattung, regelmäßige Teamsitzungen, gute Kontakte zu den umliegenden Schulen und die Möglichkeit zu Weiterbildungen.

Wir freuen uns über baldige Kurzbewerbungen mit Lebenslauf, schriftlich oder per mail.

PTE Alstertal, Dipl.-Psych. Gunhild Lippmann, Kunaustraße 33b, 22393 Hamburg, Tel. 040-53 02 18 92, Mailanschrift:

pte-hamburg1@pte.de und Informationen: www.pte-alstertal.de

BERLIN – Pankow und Tempelhof

Wir suchen ab sofort eine*n Integrative*n Lerntherapeut*in auf 450€ - Basis oder Festanstellung

Für unsere Standorte in Pankow und Tempelhof suchen wir eine*n Lerntherapeut*in zur langfristigen Unterstützung unseres Teams für 1 bis 4 Nachmittage in der Woche.

Was wir Ihnen bieten:

- + Regelmäßige Teamsitzungen, Fallbesprechungen und Supervisionen
- + Ein fröhliches, kompetentes und multiprofessionelles Team (u.a Psychotherapeut*innen, Psycholog*innen, Pädagog*innen, Patholinguist*innen)
- + Jährliches Fortbildungsbudget
- + Freundliche Therapieräume in Berliner Altbau

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- + Abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Pädagogik, Psychologie, Erziehungswissenschaften, Lehramt o.ä. sowie eine lerntherapeutische Zusatzqualifikation (gerne auch in der Abschlussphase der Ausbildung)
- + Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- + Enge Zusammenarbeit mit dem Umfeld (Eltern, Lehrer*innen, Einzelfallhelfer*innen, Therapeut*innen, Sachbearbeiter*innen aus Jugendamt, Schulpsychologie, Beratungsstellen usw.)
- + Engagement und Flexibilität

Besuchen Sie auch unsere Homepage unter <https://lernweg.eu>

Bei Interesse senden Sie uns bitte Ihre Unterlagen an kontakt@lernweg.eu

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Ihr Lernweg-Team

BAD OLDESLOE

Lerntherapeuten (m/w), gerne auch in Ausbildung gesucht

Sie bringen mit: Engagement – Zuverlässigkeit – Freude an der Arbeit mit Kindern – Empathie – Teamfähigkeit
Ihre Aufgabe: Sie übernehmen an ein bis drei Nachmittagen regelmäßig alle Lerntherapiekurse (Einzel- und Gruppenförderung).

Ich biete Ihnen: eine sanfte Einarbeitungszeit, in der ich sie unterstütze und für Fragen jederzeit zur Verfügung stehen – die Chance, eigene Ideen auszuprobieren – Coaching, soweit gewünscht – Entlohnung auf Minijob-Basis oder auch in Form von Honoraren – einen freundlichen Unterrichtsraum – reichlich Arbeitsmaterial, um den Unterricht kreativ zu gestalten

Melden Sie sich bitte unter 04531 668890 oder Elke.Raupach@web.de

Informieren Sie sich gerne auf meiner Homepage www.Lernfoerderung-kreativ.de

Lerntherapie sucht Nachwuchs!

Wir merken an der steigenden Zahl von Arbeitsangeboten immer mehr, dass Lerntherapeut_innen fehlen!

Die Integrative Lerntherapie, wie sie von uns vermittelt wird, ist inzwischen sehr verbreitet, in freien Praxen, in Einrichtungen der Jugendhilfe und immer mehr auch in Schulen.

Für viele Schüler_innen, Eltern und Lehrer_innen ist das Wissen und die kreative Arbeit der integrativ, ganzheitlich-systemisch ausgebildeten Lerntherapeut_innen eine wertvolle Hilfe. Sie schätzen die Arbeit sehr und profitieren davon. Über diese Entwicklung freue ich mich natürlich sehr!

Aus der wachsenden Nachfrage, die wir auch in dieser Rubrik Arbeitsangebote registrieren, resultiert, dass es inzwischen bundesweit zu wenige Lerntherapeut_innen gibt!

Der KREISEL bietet weiterhin in HEIDELBERG und in HAMBURG Lehrgänge an, zertifiziert vom Fachverband für integrative Lerntherapie und vom Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie.

An beiden Orten starten wir wieder im Herbst: Am 22. & 23. September 2017 in HAMBURG und am 28. & 29. Oktober 2017 in HEIDELBERG

Ich würde mich sehr freuen, wenn schon praktizierende Lerntherapeut_innen mögliche Interessent_innen auf unsere Weiterbildung hinweisen würden!

Nähere Informationen: <http://www.kreiselhh.de/lerntherapie/ausbildung-integrative-lerntherapie>

Wir führen regelmäßige Infonachmittage und auch gerne Beratungsgespräche durch!

KREISELinitiative Lerntherapie IN Schule & Inklusion

Dieses Thema ist mittlerweile eine eigene Rubrik wert! Ausführliche Informationen über die Aktivitäten des KREISEL:

<http://www.kreiselhh.de/kreiselnetzwerk/lerntherapie-in-schule>.

In der FRANKFURTER RUNDSCHAU ist ein wunderbarer Artikel erschienen, in dem ein heftiges Plädoyer für Lerntherapie IN Schule abgegeben wird; eine prima Unterstützung für die KREISELinitiative!

Josef Hanel: Schule neu denken – Bei Lernversagen pädagogisch, aber auch wirtschaftlich handeln.

„Betrachtet man nicht nur die pädagogischen, sondern ebenso die wirtschaftlichen Folgen des Lernversagens, wird man nicht umhin kommen, Schule anders zu denken. Gute Lehrer in den Schulen und externe Fachkräfte für Schulpsychologie und Lerntherapie bilden gemeinsam ein Unterstützungssystem im pädagogischen Ganztag. Das so erweiterte Kollegium könnte die gesamte Lernentwicklung eines Kindes wieder eigenständig verantworten und dem flotten Spruch ‚Wir lassen kein Kind zurück‘ einen guten Sinn geben“.

Josef Hanel ist Diplompsychologe und Pädagoge und Vorsitzender im Verein für Schulpsychologie Detmold.

Der ganze Artikel: <http://www.fr.de/wissen/paedagogik-schule-neu-denken-a-1309734>

Mitten aus dem KREISEL

Im KREISEL gibt es ständig neue Entwicklungen ... neue Themen ... neue Referent_innen ...

19. KREISELtagung

Die Vorbereitungen sind in vollem Gange! Etliche Anmeldungen sind bereits eingegangen – und es gab Nachfragen zur Teilnahme von Erzieher_innen und Lehrkräften: Beide Gruppen sind selbstverständlich herzlich willkommen! Die Prävention von späteren Schwierigkeiten und damit die frühe Matheförderung ist eines der Arbeitsanliegen von Frau Prof. BENZ.

Ich weise auch noch einmal auf das Angebot von **TANDEM** und **TANDEM PLUS** hin: Alle Erfahrung zeigt, dass die gemeinsame Teilnahme mehrerer Kolleg_innen die Mitnahmeeffekte einer Veranstaltung erhöht, daher also ein kleiner finanzieller Anreiz für ein TANDEM oder sogar für die Erfindung TANDEM PLUS

19. KREISELtagung – 11. & 12. November 2017 in Hamburg

Erster Tag – 11.00 bis 18.00 Uhr, Zweiter Tag – 9.00 bis 15.30 Uhr

Rechnen Sie mit Freude!

Sehen lernen, Zahlen verstehen und Vorstellungen aufbauen

Rechnet mit Freude! Unter diesem Motto steht die 19. KREISELtagung, die sich dem Thema Rechnen widmet, also nicht explizit dem Thema Dyskalkulie, sondern deren Vorbeugung – Rechnet mit Freude!

Die Tagung gibt eine anregende, interessierende, begeisternde Antwort auf das so verbreitete ‚Mathe ist ein A.‘. Und ‚Früh fördern statt spät ...‘ lässt grüßen: Die Freude beginnt im Vorschulalter.

Prof. Dr. CHRISTIANE BENZ und Prof. Dr. SEBASTIAN WARTHA – beide tätig im Institut für Mathematik und Informatik an der Pädagogischen Hochschule in Karlsruhe – gestalten die beiden Tage, gemeinsam, im Wechsel, auf jeden Fall: mit ihrer eigenen Freude am Rechnen. Beide sind seit Jahren im Lehrteam der KREISELlerntherapie-Ausbildung tätig.

Mathematik ist überall! Für kleine Lerner gibt es ständig „Mathe zu entdecken“. Wenn das mal nicht so gut gelingt, braucht es besondere Impulse durch Erwachsene – Eltern, Lehrkräfte, ggfs. Lerntherapeut_innen. Ist das Ziel, Menschen beim Lernen von Mathematik zu unterstützen, dann muss einer gelingenden Förderung eine passgenaue Diagnostik vorausgehen. Um diese gezielt durchführen zu können, ist es unverzichtbar, zentrale arithmetische Lernprozesse und Hürden zu kennen und beim Lerner „zu sehen.“

Bereits im vorschulischen Bereich entwickeln sich wichtige arithmetische Kompetenzen. Neben dem Erwerb der *Zählkompetenzen* ist eine tragfähige *Mengen- und Zahlvorstellung* für einen erfolgreichen Lernprozess notwendig. Insbesondere werden auch kardinale und ordinale Zahlvorstellungen thematisiert, ebenso die Erarbeitung eines tragfähigen Stellenwertverständnisses, flexibler Operationsvorstellungen zur Addition und Subtraktion sowie effektive, nichtzählende Rechenstrategien.

Zwei Tage lang werden viele konkrete Diagnose- und Fördersituationen vorgestellt und diskutiert, bei denen der zählende und nichtzählende Umgang mit Mengen und Zahlen gelernt werden kann. Dabei geht es nicht nur um das *Lernen* dieser Inhalte, sondern auch um das *Darstellen* und das *Sprechen* darüber, das *Darstellen* und *Begründen* und natürlich auch um *Kreativität, Freude und Begeisterung*. Eine zentrale Bedeutung kommt also dem Handeln zu: Handeln ist die konkrete Grundlage für den Aufbau gedanklicher Modelle und eine Chance, wie die Kommunikation über Mathematik gelernt und vertieft werden kann.

Ausgehend von *Fallbeispielen* (Videosequenzen und Schülerdokumenten verschiedener Altersstufen) werden zentrale Verständnishürden beim Lernen des Rechnens erarbeitet. Anschließend werden inhaltliche und methodische Grundlagen von Diagnostik und Förderung betrachtet, die auf die Überwindung dieser Hürden beim Lernen von Mathematik abzielen.

Auf der Basis dieser Überlegungen werden *konkrete Maßnahmen für die Förderung bei besonderen Schwierigkeiten* beleuchtet. Eine zentrale Rolle spielen der zielgerichtete Einsatz von *Material* und geeigneten *Darstellungsmitteln* sowie die Unterstützung des Aufbaus von *gedanklichen Werkzeugen*.

Anmeldung ab sofort unter <http://www.kreiselhh.de/seminare-tagungen/tagung-2017>

Tagungsgebühr

inklusive Mittagessen am 2. Tag

	Preis für BEIDE Tage		Preis für ERSTEN Tag (Teilnahme nur am 2. Tag nicht möglich)	
	Anmeldungen			
	bis 20.9.	ab 21.9.	bis 20.9.	ab 21.9.
EINZELPERSON	150€	180€	100€	120€
NUR bei gleichzeitiger Anmeldung PLUS Stempel Schule/Einrichtung TANDEM & TANDEM PLUS • Zwei Personen aus der gleichen Einrichtung • Lerntherapeut_in PLUS Lehrkraft/ Erzieher_in • Schulassistent_in PLUS Lehrkraft/ Schulsozialarbeiter_in	250€	290€	180€	210€
TANDEM PLUS – Preis ab der 3. Person und jede weitere	125€	145€	90€	105€
Regionalrabatt: südlich Kassel – Köln & östliche Bundesländer/Berlin	Einmalige Ermäßigung von 20€ (auch beim Tandem)			
• KREISELnetzwerkmitglieder • Studierende (mit Nachweis)	Erhalten 10% Rabatt auf den gültigen Gesamtpreis			

KREISELzukunft in HEIDELBERG

An dieser Stelle hatte ich zweimal um eine zukünftige Mitarbeit in der Weiterbildung in HEIDELBERG gebeten – vielen Dank für die drei Kontaktaufnahmen und Bewerbungen. Im Verlauf stellte sich heraus, dass es sinnvoll ist, wenn die neue Mitarbeiterin, anders als geplant, „aus dem Norden kommt“. Die Anbindung von HEIDELBERG an HAMBURG und die aufwändige Einarbeitung sind so viel leichter zu leisten. Ich freue mich, dass wir eine neue Mitarbeiterin für HEIDELBERG gefunden haben: HEIKE KLÜNKER aus RONDESHAGEN (bei Lübeck) wird ab sofort in die neue Tätigkeit eingeführt. Sie wird sich in einem der nächsten rundBRIEFE vorstellen.

Ja, so ist es: "Das einzige, was Bestand hat, ist der Wandel" ... und daran arbeiten wir!

WICHTIGE INFORMATION für alle Teilnehmer_innen unserer Lehrgänge

Die Dyskalkulie-Referenten haben das MaMo überarbeitet!

Daher gibt es jetzt auf der Web-Seite die neue Einteilung und damit die neue Version der Diagnostiktabelle zum Downloaden.

Und noch einmal der Hinweis, dass alle aktuellen und überarbeiteten Dokumente immer über die Web-Seite verfügbar sind!

Die nächsten Ausbildungs- und Praxisbegleittage in HAMBURG – KOSTENLOS und AUSSCHLIEBLICH für Mitglieder im KREISELnetzwerk (aktuelle Lehrgangsteilnehmer und angemeldete Netzwerkmitglieder)

Die nächsten Termine:

Donnerstag 14. September

Donnerstag 12. Oktober

Donnerstag 23. November

Die Themen werden in den nächsten Tagen festgelegt und im AUGUSTrundBRIEF bekannt gegeben.

Oder auf der Website unter <http://www.kreiselhh.de/seminare>

Einladung zum Netzwerkmitglied werden: <http://www.kreiselhh.de/kreiselnetzwerk/wer-mitglied-werden-kann>

Aktuelles aus dem KREISELnetzwerk und von Netzwerkpartnern

BVL, Deutsche Liga für das Kind, FiL, LegaKids, Bundesverband Alphabetisierung, Aktion Humane Schule, KREISELnetzwerk-Mitglieder u.a. Immer wieder gibt es Wichtiges & Neues von KREISELnetzwerkPARTNERN – hier soll es bekannt gemacht werden!

alphaPROF

Nach der erfolgreichen Durchführung des 1. Begleitseminars zur alphaPROF möchte ich an dieser Stelle noch einmal auf das Online-Fortbildungsangebot hinweisen, an dem ich vom KREISEL aus mitgearbeitet habe.

alphaPROF ist ein kostenloses, freies Online-Fortbildungsangebot der LegaKids Stiftung. Es stärkt die Diagnose- und Förderkompetenz von Lehr- und Förderkräften, um Schülerinnen und Schüler mit Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten (LRS) angemessen unterstützen zu können.

Denn jeder sechste Schüler in Deutschland hat Schwierigkeiten in Bezug auf seine Lese- und Schreibkompetenz, die nicht selten bis zum Ende der Schullaufbahn bestehen bleiben.

alphaPROF ist ein wissenschaftlich erarbeitetes Online-Informationsangebot mit zahlreichen Materialien sowie fundierten Materialempfehlungen, das allen Interessierten, auch Eltern und Förderkräften, kostenfrei zur Verfügung steht.

In den Kursen werden verschiedene Themenblöcke behandelt, etwa die Grundlagen des Schriftspracherwerbs, die Entwicklung von Lese-Rechtschreib-Kompetenz, wie man das Lesen, Schreiben sowie die Motivation bei Kindern gezielt fördern kann, Elternberatung durchführt und Lernstrategien bei LRS einsetzt.

Die Kurse können von jedem (mobilen) Endgerät aus absolviert werden – das ist einfach, flexibel und spart Zeit.

Die Online-Teilnahme an den Kursen kann durch ein Zertifikat bestätigt werden. Dieses stellt die LegaKids Stiftung gegen eine geringe Schutzgebühr aus.

alphaPROF ist bereits in einigen Bundesländern akkreditiert oder als Lehrerfortbildung anerkannt.

Mehr Infos unter: <http://alphaprof.de/>

Fachverband für integrative Lerntherapie FiL

Vorbereitungen zur Gründung eines Berufsverbandes

„Wie von der Mitgliederversammlung gewünscht beteiligt sich der FiL an der Gründung eines Berufsverbandes für Lerntherapeut/innen und Dyslexie- und Dyskalkulietherapeut/innen. In diesem Zusammenhang ist ein Treffen zwischen der Arbeitsgruppe zur Gründung eines Berufsverbandes (Dyslexie-/Dyskalkulietherapeut/innen BVL), Vorstandsmitgliedern des FiL und des BVL im August geplant. Das Vorhaben, die Ziele, weitere Schritte, Chancen und evtl. Grenzen sollen besprochen werden. Dabei sollen Annäherung und das Suchen nach Synergien einer partnerschaftlichen Kooperation im Mittelpunkt stehen. Sowohl bei der gemeinsamen Umfrage von BVL und FiL 2016 wie auch jetzt beim Feedback zur Tagung wurde immer wieder **der Wunsch zum gemeinsamen Vorgehen**

von BVL und FIL geäußert. In diesem Sinne sehen wir die Entwicklung als Chance. Unser Beruf Lerntherapeut/in liegt uns am Herzen; wir vertreten die Interessen des FIL und seiner Mitglieder und wir werden alles daran setzen, unsere Qualitätsstandards und lerntherapeutischen Überzeugungen in die Gründung eines Berufsverbandes einzubringen". Aus dem Infobrief des FIL Juni 2017

Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie

Der BVL hat in diesen Tagen eine wichtige Pressemitteilung versandt: Sitzenbleiben ist bei einer Legasthenie oder Dyskalkulie keine Lösung.

„Wenn das Kind nicht aufgefangen wird, weil man sein Problem nicht erkennt oder es nicht ausreichend unterstützt, sondern es zusätzlich noch durch ein gutgemeintes Sitzenbleiben straft, dann bricht für viele Kinder und Eltern eine Welt zusammen. Das Fatale an der Situation ist, dass das Kind im Wiederholungsjahr meist nicht anforderungsgerecht gefördert und unterstützt wird, weil man hofft, dass die reine Stoffwiederholung ausreichend ist. „Kinder mit einer Legasthenie oder Dyskalkulie benötigen eine qualifizierte Förderung, aber leider sind Pädagogen dafür oftmals nicht ausreichend ausgebildet und werden mit der schwierigen Situation allein gelassen. Wir fordern daher eine Zusammenarbeit mit gut qualifizierten Therapeuten, die in die Schule eingebunden werden, um auch die Lehrkräfte zu entlasten und den Kindern endlich die Hilfe zukommen zu lassen, die sie benötigen“, sagt Christine Sczygiel, Bundesvorsitzende des BVL.“

Der Artikel ist von etlichen Medien übernommen worden!

Die ganze Meldung: https://www.bvl-legasthenie.de/images/static/pdfs/presse/Pressebeitrag_Juli2017.pdf

Eine Information von unserem Steuerberater: Ein neues Urteil zur Befreiung von der Umsatzsteuer & Bescheinigung § 4 Nr. 21 a) bb) UStG

Das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig (BVerwG) hat am 27.04.2017 den Revisionen zweier Betreiber von Nachhilfeinstituten in Unterfranken stattgegeben [Aktenzeichen BVerwG 9 C 5.16; BVerwG 9 C 6.16]. Es hat den Freistaat Bayern verpflichtet, für die betreffenden Institute jeweils Bescheinigungen nach § 4 Nr. 21 Buchst. a Doppelbuchst. bb UStG zu erteilen.

Diese Bescheinigungen sind Voraussetzung für eine Befreiung der Nachhilfekurse von der Umsatzsteuer. Sie sind zu erteilen, wenn die jeweiligen Einrichtungen ordnungsgemäß auf eine vor einer juristischen Person des öffentlichen Rechts abzulegende Prüfung vorbereiten. Die ordnungsgemäße Prüfungsvorbereitung durch Nachhilfeeinrichtungen setzt dabei unter anderem voraus, dass die eingesetzten Lehrkräfte die erforderliche Eignung besitzen. Nach der Rechtsprechung des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs ist diese Voraussetzung nur dann erfüllt, wenn mindestens 25 v.H. der vorgehaltenen Nachhilfekräfte die Befähigung für das Lehramt an öffentlichen Schulen besitzen, die übrigen Nachhilfelehrkräfte jedenfalls fachlich geeignet sind und sichergestellt ist, dass die voll ausgebildeten Lehrkräfte für pädagogische Fragen der übrigen Lehrkräfte unterstützend zur Verfügung stehen. Auf dieser Grundlage wies der Verwaltungsgerichtshof die Berufungen der Kläger zurück.

Die Revisionen der Kläger hatten Erfolg. Das Bundesverwaltungsgericht hat entschieden, dass die erforderliche Eignung der für Nachhilfeunterricht eingesetzten Lehrkräfte nicht von einer Mindestquote an Personal mit Lehramtsbefähigung abhängig gemacht werden darf. Diese Voraussetzung findet keine Grundlage im Gesetz. Der Nachhilfeunterricht unterscheidet sich vom Schulunterricht, den er lediglich ergänzt. Erforderlich, aber auch ausreichend ist, dass die jeweiligen Lehrkräfte geeignet sind, den konkreten Nachhilfeunterricht zu erteilen. Hier waren diese Mindestanforderungen aufgrund der im Einzelnen belegten Auswahl und Vorbildung der Lehrkräfte nach der Überzeugung des Bundesverwaltungsgerichts erfüllt. Danach bestand ein Anspruch auf Erteilung der begehrten Bescheinigungen.

Quelle: BVerwG Pressemitteilung Nr. 29/2017 vom 27.04.2017

HINWEIS: Die bundesweiten Folgen dieses Urteils sind noch nicht einzuschätzen. Ich bitte schon jetzt alle, die mit Bezug auf dieses Urteil weitere Erfahrungen machen, mich darüber zu informieren.

Von der Kollegin Karoline Faltin: Aufruf Online-Petition zum Nachteilsausgleich für Kinder/Jugendliche mit Dyskalkulie

Aus nur historisch zu erklärenden Gründen gibt es beim Vorliegen einer Dyslexie einen Nachteilsausgleich, bei einer Dyskalkulie aber nicht. Dagegen richtet sich eine Online-Petition, die eine Gleichstellung von Legasthenie und Dyskalkulie beim Nachteilsausgleich fordert.

Bitte macht mit und leitet die Information großflächig weiter!

Alle Infos auf:

<https://www.openpetition.de/petition/online/nachteilsausgleich-fuer-kinder-jugendliche-mit-dyskalkulie-rechenstoerung>

ERLESENES GELESENES & GESEHENES

Wer auch immer wo auch immer was gelesen hat, hier kann es stehen ...

MEIKE SCHÜLER über GUT2 (Grundwortschatz und Transfertraining) Zu besichtigen unter <https://www.gut1.de/>
Die Lernsoftware GUT2 stellt für mich eine gelungene Option dar, die Arbeit an Wortstämmen und Anfangs- und Endmorphemen in der lerntherapeutischen Praxis durch den PC zu integrieren. Ich setze das grafisch ansprechende Programm gerne parallel zur Arbeit mit dem Sprachsystematischen Ansatz ein, um den Kindern das ökonomische Arbeiten mit Morphemen nahezubringen und schmackhaft zu machen.

Über das Auswählen von Wortschatzlisten für Ableitungen (z.B. fahr-en, Fahrer-in, fahr-bar, be-fahr-bar) und Zusammenschreibungen (Goldfisch, Goldbarren, Goldring...) gelangt man in unterschiedliche Wälder, in denen zunächst alle Bäume kahl sind. Durch das Bearbeiten der Wortstämme werden sie nach und nach grün und das Kind sammelt so Punkte. Diese kann es ab einer bestimmten Anzahl einlösen, um damit unter anderem ein Haus in dem Wald zu bauen und einzurichten. Stück für Stück setzt sich so durch den Lernerfolg und die Arbeit des Kindes eine Lichtung zusammen, die sich immer mehr mit Leben füllt. Obwohl die grafische Darstellung eher Kinder im Grundschulbereich anspricht (Zielgruppe sind Kinder ab der 3. Klasse), zeigt der Einsatz in der Praxis, dass es auch noch von Kindern in der fünften und sechsten Klasse begeistert angenommen wird.

Nachteilig am dem Programm ist, dass keine eigenen Wortlisten erstellt werden können und auch die Punktzahl, die zum Einlösen eines Gegenstandes benötigt wird, nicht an die individuellen Kompetenzen der Kinder anpassen werden kann (zum Beispiel bei niedrigerer Ausdauer, sehr jungem Alter, wenig Frustrationstoleranz etc.). Insgesamt sind die Wortlisten so ergiebig, dass es über die Dauer einer lerntherapeutischen Therapiephase nicht immer möglich ist, das Spiel komplett abzuschließen.

**Hamburg findet nach heftigen Tagen in den Alltag zurück – der KREISEL ist verschont geblieben.
Euch Allen eine gute Sommerzeit!**

JOCHEN KLEIN

*Auf den nächsten Seiten folgen Informationen zu
den KREISELlehrgängen Lerntherapie und der Seminarplaner*

Weiterbildungen Lernförderung & Lerntherapie für neue Interessent_innen HAMBURG & HEIDELBERG

Nächste Start-Termine von KREISELlehrgängen in **HAMBURG** & **HEIDELBERG** auf einen Blick

Start der nächsten WEITERBILDUNGEN Integrative Lernförderung & Lerntherapie

* Teil 1 GRUNDLAGEN Lernförderung & Lerntherapie: Lesen, Schreiben und Rechnen mit allen Kräften unterstützen	HAMBURG	22. September 2017
	HEIDELBERG	28. Oktober 2017
* Teil 2 VERTIEFUNG	HAMBURG	auf Anfrage
	HEIDELBERG	auf Anfrage
* Teil 3 SPEZIALISIERUNG Dyskalkulie	HAMBURG	auf Anfrage
	HEIDELBERG	25. März 2017
* Teil 4 PROFESSIONALISIERUNG	HAMBURG	28. APRIL 2017
	HEIDELBERG	auf Anfrage
* Große Dyskalkulie-Ausbildung (45 Tage)	HAMBURG	auf Anfrage
	HEIDELBERG	auf Anfrage

Einige wichtige Hinweise:

- + Die „Große Lerntherapie-Ausbildung“ sowie die „Dyskalkulie-Weiterbildung“ sind **zertifiziert vom FiL und vom BVL**.
- + **Zur Finanzierung von Weiterbildungen** siehe auch <http://www.kreiselhh.de/lerntherapie/finanzierungshinweise> und die www.foerderdatenbank.de – dort kann man für sein jeweiliges Bundesland („Fördergebiet“) einen schnellen Überblick über Angebote und Konditionen bekommen.
- + Außerdem nimmt der KREISEL für alle Seminare die **Bildungsprämie und länderspezifische Bildungsschecks** o.ä. an. Siehe auch <http://www.kreiselhh.de/lerntherapie/finanzierungshinweise>
- + Mehrere Teilnehmer_innen haben auch eine Finanzierung über die **Deutsche Rentenversicherung und über das WeGebau-Programm** erhalten. Zu WeGebau: siehe www.wegebau-tipps.de
- + Z.Zt. sind drei Lehrgänge des KREISEL sind von der Hanseatischen Zertifizierungsagentur zertifiziert: Dyslexie, Dyskalkulie, Mehr als DaZ – Integration inklusive. Wer die Bedingungen der Arbeitsagentur erfüllt, kann von dort einen **Bildungsgutschein** erhalten: <http://www.kreiselhh.de/lerntherapie/finanzierungshinweise> Bundesagentur für Arbeit – **Beratung beim KREISEL: jochenklein@kreiselhh.de**

Ausführliche Ausschreibungen für alle Lehrgänge: <http://www.kreiselhh.de/lerntherapie/ausbildung-integrative-lerntherapie>

INFORMATIONEN ZUR Lerntherapie-Ausbildung

Info-Nachmittage zu den Weiterbildungen Integrative Lernförderung & Lerntherapie (ohne Kosten)

NEUE TERMINE: Dienstag 12. September
Zeiten: 17.00 bis ca. 18.30 Uhr

Bitte auf jeden Fall anmelden!

Gerne auch Einzelberatung auf Anfrage!

FREI AUSGESCHRIEBENE SEMINARE HAMBURG

Ausführliche Beschreibungen unter

www.kreiselhh.de/seminare

In der Tabelle sind NEUE Themen, NEU ORGANISIERTE Seminare & Supervisionen sowie die BESONDEREN SEMINARE durch gelbe Hinterlegung gekennzeichnet

Für Mitglieder im KREISELnetzwerk gilt für frei ausgeschriebene Seminare zusätzlich der Netzwerkrabatt

SEMINARE HAMBURG 2017

Sa/So 9. & 10. Sept.	BRIGITTE DEPNER	Schlüsselsituationen beim Rechnenlernen – Vertiefung Voraussetzung: Schlüsselsituationen beim Rechnenlernen – Einführung	
Fr 15. September	MATHIAS PAPENBERG	Supervision Dyskalkulie	Frühbucherrabatt bis 21. Juli
Sa 16. September	JEANNINE HOHMANN	TEACCH – Structured Teaching: Strukturierung & Visualisierung erleichtern Kindern/Jugendlichen das Lernen Siehe Buchbesprechung rundBRIEF Februar	Frühbucherrabatt bis 21. Juli 2017
Fr 22. September	MICHAELA SCHUELER	Supervision Dyskalkulie	Frühbucherrabatt bis 28. Juli
Sa/So 7. & 8. Okt.	GABY HASENJÜRGEN	Der SchADSkiste zweiter Teil: In die Tiefe gehen und aus der Fülle schöpfen	Frühbucherrabatt wg. der Sommerferien bis 4. September 2017
NEUER TERMIN Fr/Sa 3. & 4. November	Dr. JOCHEN KLEIN	Eine lerntherapeutische Praxis gründen und führen	Ausbildungsseminar: KEINE Rabatte
Fr 10. November	MATHIAS PAPENBERG	Supervision Dyskalkulie	Frühbucherrabatt bis 15. September
Sa/So 11. & 12. November	Prof. Dr. CHRISTIANE BENZ und Prof. Dr. SEBASTIAN WARTHA	19. KREISELtagung Rechnen Sie mit Freude! Sehen lernen, Zahlen verstehen und Vorstellungen aufbauen Eine anregende, interessierende, begeisternde Antwort auf das verbreitete ‚Mathe ist ein A.‘	Frühbucherrabatt bis 20. September Anmeldung ab sofort unter http://www.kreiselhh.de/seminare-tagungen/tagung-2017
Fr 17. November	MICHAELA SCHUELER	Supervision Dyskalkulie	Frühbucherrabatt bis 22. September
NEUES THEMA Sa 18. November	Dr. WOLFGANG FINCK	Lesen und Schreiben mit Spiel und Spaß	Frühbucherrabatt bis 23. Sept. 2017
Fr 24. November	RENATE THOMSEN	Supervision Dyslexie	Frühbucherrabatt bis 30. Sept. 2017

Sa 25. Nov. 2017	BERTHOLD ECKSTEIN	Mathe kann ich doch! Grundbildung und Lerntherapie für Jugendliche und junge Erwachsene	Frühbucherrabatt bis 30. Sept. 2017
So 26. Nov. 2017	BERTHOLD ECKSTEIN	Bruchstreifen, Pizza & Co	Frühbucherrabatt bis 30. Sept. 2017
SEMINARE HAMBURG 2018			
Sa/So 20. & 21. Januar 2018	GITA KROWATSCHKE	DAS BESONDERE SEMINAR Marburger Konzentrationstraining Inklusive Zertifikat MKT	AUSGEBUCHT!! Nur noch Plätze auf der Warteliste

HEIDELBERG	HEIDELBERG	HEIDELBERG
INFOVERANSTALTUNGEN in HEIDELBERG zu den Weiterbildungen Integrative Lernförderung & Lerntherapie 1. Info-Nachmittage zu den Weiterbildungen Integrative Lernförderung & Lerntherapie (ohne Kosten)		
Donnerstag, 21. September	Dr. JOCHEN KLEIN	
Donnerstag, 28. Oktober	Dr. JOCHEN KLEIN	
Termine bei DOROTHEE KOCH jeweils 17.30 bis 19.00 Uhr Anmeldung für Termine bei DOROTHEE KOCH Tel. 06221 – 72 89 52 Bitte auf jeden Fall anmelden! Termine bei Dr. JOCHEN KLEIN jeweils 17.00 bis 18.30 Uhr Anmeldung für Termin bei Dr. JOCHEN KLEIN Tel. 040 – 38 61 23 71 Bitte auf jeden Fall anmelden!		
2. Gerne auch Einzelberatung auf Anfrage unter 040 – 38 61 23 71 (Dr. JOCHEN KLEIN) und 06221 – 72 89 52 (DOROTHEE KOCH)		

Start der nächsten WEITERBILDUNGEN Integrative Lernförderung & Lerntherapie		
* Teil 1 GRUNDLAGEN Lernförderung & Lerntherapie: Lesen, Schreiben und Rechnen mit allen Kräften unterstützen <div style="text-align: right;">HEIDELBERG Sa 28. Oktober 2017 NÄCHSTER START</div>		
* Teil 2 VERTIEFUNG	HEIDELBERG	auf Anfrage
* Teil 3 SPEZIALISIERUNG Dyskalkulie	HEIDELBERG	auf Anfrage
* Teil 4 PROFESSIONALISIERUNG	HEIDELBERG	6. April 2018
* Große Dyskalkulie-Ausbildung (45 Tage)	HEIDELBERG	28. Oktober 2017, ggfs. auf Anfrage

FREI AUSGESCHRIEBENE SEMINARE HEIDELBERG

Ausführliche Beschreibungen unter
www.kreiselhh.de/seminare

NEUE Themen sowie NEU ORGANISIERTE Seminare & Supervisionen sind durch blaue Hinterlegung gekennzeichnet

SEMINARE HEIDELBERG 2017/2018

NEUER TERMIN Fr. 8. September	Prof. Dr. CHRISTIANE BENZ	Supervision Dyskalkulie	
Fr 22. September 13.30 bis 18.30 Uhr	Dr. JOCHEN KLEIN	Supervision	Frühbucherrabatt bis 28. Juli 2017
NEUER TERMIN Sa/So 30. Sept. & 1. Okt.	Prof. Dr. SEBASTIAN WARTHA	Zahlbegriff und Zahlbereichserweiterung	Ausbildungsseminar: KEINE Rabatte

Sa/So 21. & 22. Oktober	GABY HASENJÜRGEN	Der SchADSkiste zweiter Teil: in die Tiefe gehen und aus der Fülle schöpfen	Frühbucherrabatt bis 28. August 2017
Sa 21. Oktober	DAGMAR KNÄPPER	Lernstörungen und Sehvermögen	Ausbildungsseminar: KEINE Rabatte
So 22. Oktober	MONIKA BRUNNER	Hören und Hörverarbeitung	Ausbildungsseminar: KEINE Rabatte
Fr 27. Oktober 13.30 bis 18.30 Uhr	Dr. JOCHEN KLEIN	Supervision	Frühbucherrabatt bis 3. September 2017
Sa/So 11. & 12. November	JULIA PERRY	Verhaltensstörungen: AD(H)S – und was nun?	Ausbildungsseminar: KEINE Rabatte
Sa/So 25. & 26. November	GISELA BERENDT	Englisch-Förderung in der Lerntherapie	Frühbucherrabatt bis 4. Oktober 2017
Fr 12. Januar 2018	Prof. Dr. CHRISTIANE BENZ	Supervision Dyskalkulie	Frühbucherrabatt bis 11. November 2017
Fr 9. Februar	MARGARITA KLEIN	Supervision	Frühbucherrabatt bis 15. Dezember 2017
Sa/So 10. & 11. Februar 2018	MARGARITA KLEIN	Lernen und Selbstwert in der Familie	Ausbildungsseminar: KEINE Rabatte